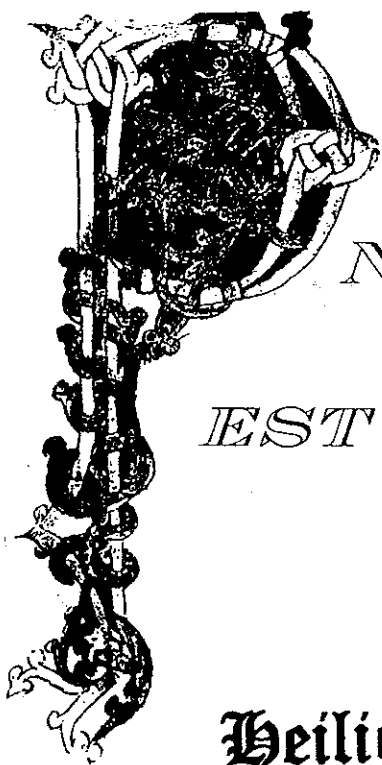


Katholische Pfarrkirche St. Antonius  
(Nähe Alter Markt)



*UIER*

*NATUS*

*EST NOBIS*

24.12.2021

**Heiliger Abend**

**Christmette**

**Eröffnung:**

P: O Gott , komm mir zu Hilfe.

A: Herr, eile mir zu helfen.

Kantor: Ehre sei dem Vater ...

Alle: Wie im Anfang, so auch jetzt ...

# Feierliche Ankündigung des Weihnachtsfestes (Römisches Martyrologium)

"Ich steh an deiner Krippen hier"  
(Satz: J.S. Bach, aus dem  
Weihnachtsoratorium, BWV 248)

## Gloria:



1. Lobt Gott, ihr Chri - sten all zu - gleich, auf  
sei - nem höch - sten Thron, der  
heut auf-schließt sein Him - mel - reich und  
schenkt uns sei - nen Sohn, und  
schenkt uns sei - nen Sohn.

2. Er äußert sich all seiner Gewalt, wird niedrig und gering; /  
nimmt an sich eines Knechts Gestalt, der Schöpfer aller Ding.  
3. Heut schließt er wieder auf die Tür zum schönen Paradeis. /  
Der Kerub steht nicht mehr dafür: Gott sei Lob, Ehr und Preis!

T u. M. Nach Nikolaus Hermann 1554

## Antwortgesang n.d. Lesung:

"Es ist ein Ros entsprungen"  
(Satz: Michael Praetorius)

## Halleluja (gälisch):

Hal - le - lu - ja, Hal - le-  
lu - ja. lu - ja.

## Credo: (siehe Einlagezettel) (mit "Et incarnatus est" von Bernabei)

### Gabenbereitung:

1. Zu Bet-le-hem ge - bo - ren ist uns ein Kin-de-  
lein. Das hab ich aus-er - ko-ren, sein ei-gen will ich  
sein. E - ja, e - ja, sein ei - gen will ich sein.

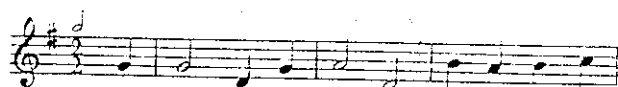
2. In seine Lieb versenken / will ich mich ganz hinab; / mein Herz will ich ihm schenken / und alles, was ich hab. / Eja, eja, und alles, was ich hab.

3. O Kindelein, von Herzen / dich will ich lieben sehr / in Freuden und in Schmerzen, / je länger mehr und mehr. / Eja, eja, je länger mehr und mehr.

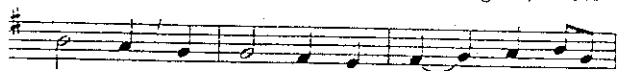
4. Dich wahren Gott ich finde / in meinem Fleisch und Blut; / darum ich fest mich binde / an dich, mein höchstes Gut. / Eja, eja, an dich, mein höchstes Gut.

5. Dazu dein Gnad mir gebe, / bitt ich aus Herzensgrund, / daß dir allein ich lebe / jetzt und zu aller Stund. / Eja, eja, jetzt und zu aller Stund.

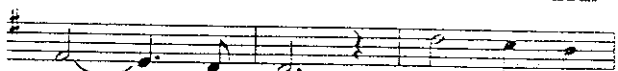
## Sanctus:



1. Nun treut euch, ihr Chri-sten, sin-get Ju-bel-



lie - der und kom-met, o kom - met nach



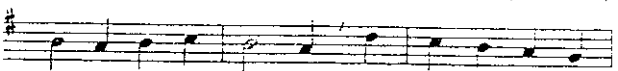
Bet - - le - hem. Chri - stus der



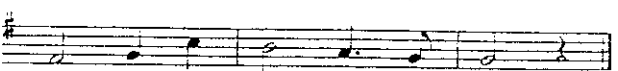
Hei - land stieg zu uns her - nie - der.



1.-4. Kommt, las - set uns an - be - ten, kommt,



las - set uns an - be - ten, kommt, las - set uns an -



be - ten den Kö - nig, den Herrn.

2. O sehet, die Hirten / eilen von den Herden / und suchen das Kind nach des Engels Wort; / gehn wir mit ihnen, Friede soll uns werden.

3. Der Abglanz des Vaters, / Herr der Herren alle, / ist heute erschienen in unserm Fleisch: / Gott ist geboren als ein Kind im Stalle.

4. Kommt, singet dem Herren, / singt, ihr Engelchöre. / Frohlocket, frohlocket, ihr Seligen. / Himmel und Erde bringen Gott die Ehre.

T: EGB 1971 nach „Adeste fideles“ des Abbe Borderies um 1700

M: John Reading 17. Jh.

## Abschluss des Hochgebetes:

*cis* *fis* *D* *A cis* *hi* *Fis*

A: A - men, A - men, A - men

## Zur Brotbrechung:

"Ich steh an deiner Krippen hier"

(Satz: J.S.Bach, nach Schemellis Gesangbuch)

## Kommunionausteilung:

"Die Könige"

(P. Cornelius, für Chor und Bariton-Solo)

Musik für Orgel und Trompete

## Danksagung:

1. Stille Nacht, heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht  
nur das traute, heilige Paar. Holder Knab im lockigen Haar:  
Schlafe in himmlischer Ruh! Schlafe in himmlischer Ruh!

2. Stille Nacht, heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht Lieb  
aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende  
Stund: Jesus, in deiner Geburt! Jesus, in deiner Geburt!

3. Stille Nacht, heilige Nacht! Hirten erst kundgemacht;  
durch der Engel Halleluja tönt es laut bei ferne und nah:  
Jesus der Retter ist da! Jesus der Retter ist da!

T: Josef Mohr 1818 (Urfassung)

M: Franz Xaver Grüber 1818

## Schlusslied:

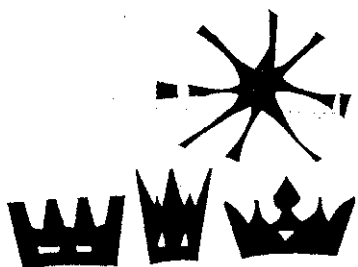
1. Men - schen, die ihr wart ver - lo - ren,  
Heut ist Got - tes Sohn ge - bo - ren,  
le - bet auf, er - freu - et euch! Laßt uns  
heut ward er den Menschen gleich.  
vor ihm nie - der - fal - len, ihm soll Preis und  
Dank er - schal - len: „Eh - re sei Gott,  
Eh - re sei Gott Eh - re sei Gott in der Hö - he!“

2. Welche Wunder reich an Segen stellt euch dies Geheimnis dar! / Seht, der kann sich selbst nicht regen, durch den alles ist und war. / Laßt uns . . .

3. Menschen liebt, o liebt ihn wieder und vergeßt der Liebe nie! / Singt mit Andacht Dankeslieder und vertraut, er höret sie! / Laßt uns . . .

T u. M: Christoph Bernhard Verspoell 1810

**Allen Besuchern unserer  
Gottesdienste wünschen wir ein  
gesegnetes Weihnachtsfest!**



Musikalische Gestaltung:

Willy Berg, Trompete

Chor der St. Antoniuskirche

Orgel und Leitung: Kantor Frank Hündgen